



Papier – Paper Song: It's only a Paper Moon

Mi. & Do. 3./4. September, jeweils 15-19 Uhr

Workshop-Leitung: Katharina Quecke

Ort: Kunsthalle am Hamburger Platz, Kunsthochschule Berlin Weißensee,
Gustav-Adolf-Str. 140, Berlin-Weißensee

Unfolding the Story: Papier als Projektionsfläche für Assoziationen, Bühne von Phantasien,
Informationsträger von Geschichten, Alltagsmaterial und künstlerisches Werkzeug

In diesem Workshop werden einerseits die Grundlagen zum Material Papier vermittelt
(Herstellung, Verarbeitung, Werkzeug, Techniken) und andererseits über ein eigenes Projekt ein
Zusammenhang zur künstlerischen Arbeit der einzelnen Teilnehmer_Innen hergestellt.

Der Song „It's only a Paper Moon“, dessen Text die Absurditäten der Wirklichkeit thematisiert,
dient als kleiner Einstieg für die Auseinandersetzung mit Papier: Die Kunst als Theater der
Wirklichkeit, Bühne der Interpretation, mit deren künstlerischen Assoziationen wir Wirklichkeit
wahrnehmen können.

Sowohl neues, unbenutztes wie zum Recycling gesammeltes Papier werden, unter
Berücksichtigung der jeweiligen Bedeutung von Neu und Alt, der Neutralität des einen und der
vorherigen Geschichte des anderen Materials, verwendet. Die Flexibilität, Offenheit und Trans-
formationsfähigkeiten von Papier sollen heraus gestellt, sowie Fragen erörtert werden, wie das
Material sich im künstlerischen und alltäglichen Gebrauch verändert und welche
zeitgenössischen, künstlerischen Positionen es gibt. (Vorstellung von Künstler_Innen, die explizit
mit Papier arbeiten)

Samstag

1. Teil - Einführung in das Thema Papier

- Was ist Papier (Unterscheidung Industripapiere, Künstlerpapiere, Alltagspapiere)
- Herstellung (Industrie, Kunst)
- Eigenschaften, Benutzung
- Ökologische Aspekte der Herstellung und des Recyclings

2. Teil – Experimente

- evtl. Spaziergang zur Materialsammlung von Alltagspapieren
- Welche Arten von Papier gibt es? Was lässt sich mit ihnen machen/herstellen?
- Materialuntersuchung/ Materialveränderung herstellen (Techniken und Werkzeuge bei der
Benutzung von Papier: Faltung, Stecken, Kleben, Hängen, Knüllen, Reißen, Schneiden, Prägen,
Halten, Stapeln, Färben, Imprägnieren etc.)
- Eigenschaften: Sound? Festigkeit? Dichte?

3. Teil Gemeinschaftsskulptur

Experimente aus Teil 2 in Gruppen (alle zusammen oder mehrere Gruppen) zusammen bringen - Diskussionsrunde, Sammlung der Ideen, Planung von eigenem Projekt für den Folgetag (Welche Ideen gibt es, welche Materialien werden benötigt, welche Fragen gibt es, welche Hilfsmittel (Fotografie, Druck, Kopie, Kamera, Stift, Faden, Kleber etc.) werden benötigt?)

Sonntag

1. Teil

Vortrag

Vorstellung von wichtigen und zeitgenössischen Künstler_Innen, die mit Papier arbeiten

2. Teil

Umsetzung der eigenen Projekte mit Papier

3. Teil

Vorstellung der Projekte

Informationen über Adressen zu Papier, Herstellung, Gebrauch und künstlerischer Verarbeitung

Katharina Quecke hat an der Kunsthochschule Berlin Weißensee Malerei/Freie Kunst studiert und ihr Studium 2012 als Meisterschülerin von Prof. Hanns Schimansky abgeschlossen.

Teilnahme-/Gasthörergebühr pro Wochenend-Workshop: 45 Euro. Begrenzte Teilnehmer_Innenzahl; Anmeldung erforderlich! Das gesamte Workshop-Programm sowie Termine und Anmeldebedingungen sind im Internet abrufbar unter: www.kh-berlin.de

Kontakt:

Kunsthochschule Berlin Weißensee, Kristin Albrecht, Bühringstr. 20, 13086 Berlin

Mail: openartacademy@kh-berlin.de